



Guten Tag werter Magier Constantin!

Gaelath hat mir sehr viel von Euch erzählt, also erlaubt mir, mich auch kurz vorzustellen. Ich werde Euch meinen Namen nicht verraten können, aber ich vertraue Euch dennoch absolut, ebenso wie ich Gaelath vertraue. Ich bin der Anführer einer kleinen Gruppe, die hart dafür arbeitet, Missstände und falsche Versprechungen aufklärt.

Und ich bin jemand, der weiß, dass es etwas Großes gibt, das uns alle bedroht. Ich weiß, dass Ihr etwas andere Ziele habt, aber glaubt mir. Wenn Ihr mir und Gaelath vertraut, werdet Ihr weit genug herum kommen, sodass Ihr vielleicht an mehr Informationen kommt. Dass Ihr vielleicht herausfindet, wer Ihr wirklich seid.

Es gibt einige Dinge, die ihr aber zuerst wissen müsst. Zum einen, das Emblem, welches diesem Brief beiliegt. Ihr könnt es gerne untersuchen, und ja, es ist verzaubert. Es reagiert, wenn es mit einer ganz bestimmten Magie in Kontakt kommt. Welche das genau ist, weiß ich nicht, aber ich vertraue dem, der sie verzaubert hat.
Zum anderen solltet Ihr wissen, dass Ihr Kameraden habt. Sie haben ebenfalls ein solches Emblem bei sich. Und wenn Ihr den folgenden Satz zu Ihnen sagt, werden Sie bestimmt misstrauisch:

»Ori'gato udossa jal inbal jivvin lueth golhyrr nind jal!«

Keine Sorge, sie sind in Ordnung. Sagt mir zumindest mein Kontakt. Diese drei suchen genauso wie Ihr nach Antworten. Und werden Euch helfen können.

Also Constantin Starkan, Magier und Detektiv. Ich habe keine Beweise für meine Behauptungen, nur mein Wort. Und ich bitte Euch, helft uns und mir. Ich weiß einfach, dass es sich für Euch lohnen wird.

Und ich hoffe, wir können uns eines Tages von Angesicht zu Angesicht gegenüberstehen.

Hochachtungsvoll,

T.